

Die Bewusstmachungsstrategie: Wie wir uns selbst und die Menschen um uns herum besser kennenlernen können (Robert T. Hall)

Die erste unserer Unterrichtsstrategien für die moralische Erziehung ist eigentlich weniger ein einzelnes Lehrverfahren als vielmehr eine Ansammlung von Lernaktivitäten, denen eine zweifache Zielsetzung gemein ist: Zum einen soll sich der Schüler seiner eigenen Gefühle, Werte und Prioritäten bewusst werden, zum anderen soll sein einführendes Verständnis für die Meinungen und Werte anderer gefördert werden.

Werteklä rung: [. . .]

10 Beispiel:

Was wä rdest du am liebsten? (Du kannst die Nummern 1 bis 6 vergeben; bezeichne deinen gr ößten Wunsch mit 1, deinen zweitgr ößten mit 2 und so weiter.)

- Olympiasieger
- Internationaler Diplomat für die Vereinten Nationen
- Erfinder des Kreiskolbenmotors
- Komponist von Rockmusik-Songs
- Vorstandsvorsitzender einer großen Firma
- Priester, Rabbiner oder Pfarrer

20 Warum hast du dich für deine Nummer 1 entschieden?

Worauf kommt es deiner Meinung nach bei dem Beruf an, den du gewählt hast?

Worauf kommt es deiner Meinung nach bei den anderen Berufen an?

25 Beispiel:

Stell dir vor, du müsstest eine neue Stadt aufbauen; welches Gebäude wä re am wichtigsten und müßte zuerst gebaut werden? Welches als zweites, welches als drittes und so weiter? (Verteile die Nummern 1 bis 6 je nach Wichtigkeit des Gebäudes.)

- Krankenhaus
- Polizeiwache
- Kirche
- Kläranlage
- Lebensmittelgeschäft
- Schule

Warum hältst du deine Nummer 1 für das Wichtigste?

Was ist das Wichtige an deiner Nummer 2?

Was ist das Wichtige an deiner Nummer 3?

40 Beispiel:

Welches von den im Folgenden aufgezählten Dingen ist das wichtigste? Welches das zweitwichtigste? Welches das drittwichtigste und so weiter?

- Redefreiheit
- Wahlrecht
- religiöse Freiheit
- nationale Sicherheit
- wirtschaftliche Sicherheit

Beispiel:

50 Die Inschrift auf Thomas Jeffersons Grabstein teilt uns mit, dass er der Verfasser der Unabhängigkeitserklärung und der Bill of Rights von Virginia gewesen ist und die Universität von Virginia gegründet hat. Die Grabinschrift erwähnt nicht, dass er Präsident der Vereinigten Staaten war. Jefferson hat den Text der Inschrift so bestimmt.

Wie erklärst du dir diesen Wunsch Jeffersons?

Wie möchtest du, dass deine Grabinschrift einmal lautet?

Einfühlungsvermögen: Mehr als Bewertung

Ein wichtiger Aspekt der Bewusstmachung, der über die bloße Bewertung hinausgeht, ist das Einfühlungsvermögen – das Erkennen und Anerkennen der Gefühle, Motive und Werte anderer Menschen. Die Entwicklung von Einfühlungsvermögen ist natürlich ein allgemeines Ziel humanistischer und sozial orientierter Orientierung; die moralische Erziehung widmet ihr allerdings besondere Aufmerksamkeit.

Die zur Förderung des Einfühlungsvermögens dienenden Aktivitäten können im Einzelfall viel Ähnlichkeit mit den oben beschriebenen Übungen zur Werterklärung oder Bewusstwerdung aufweisen. In der Tat können wir sogar die meisten Werterklärungsstrategien auf den Aspekt des Einfühlungsvermögens hin umorientieren, indem wir eine der folgenden Methoden anwenden:

Vergleich: Bei jedem der oben angeführten Beispiele gibt es die Möglichkeit, dass der Lehrer die Schüler auffordert, ihre Antworten mit denen ihrer Klassenkameraden zu vergleichen und einen Aufsatz darüber zu schreiben, welche Dinge für einen anderen Schüler wichtig sind.

Interviews: Die Schüler werden aufgefordert, eine der obigen Übungen, statt einfach die Vorlage auszufüllen, zu gegenseitigen Interviews zu benutzen. Wenn man den Schülern zusätzlich noch die Aufgabe stellt, ihren Interviewpartner, bevor sie seine jeweiligen Antworten in die Vorlage eintragen, ins Kreuzverhör zu nehmen, dann wird aus der Übung eine Bewusstwerdungserfahrung für den Interviewten und gleichzeitig eine Lektion in Einfühlungsvermögen für den Interviewer.

Übereinstimmung und Nicht-Übereinstimmung: Diese Methode läßt sich am besten durch ein Beispiel illustrieren:

90 Beispiel:

Wähle eine Alternative aus jeder Gruppe:

- a) Würdest du lieber
 - im Wald spazieren gehen?
 - am Strand spazieren gehen?
- 95 • einen Berg besteigen?
 - Fahrrad fahren?

- b) Wärsst du lieber
- berühmt?
 - reich?
- 100 • glücklich?

- c) Was ist für dich wichtiger?
- Freundschaft
 - Sicherheit
 - Selbstachtung

- 105 d) Welche Art von Menschen magst du am liebsten?
- ehrliche
 - fröhliche
 - fantasievolle

110 Versuche, einen Klassenkameraden zu finden, mit dem du in einigen Antworten übereinstimmst. Dann sieh dir seine restlichen Antworten an, die nicht mit den deinen übereinstimmen. Schreib zusammen einen Aufsatz, in dem ihr auf eure Übereinstimmungen und auf eure Unterschiede eingeht.

- 115 **Zusammenarbeit:** In einer weiteren Technik zur Entwicklung von Einfühlungsvermögen werden die Schüler gebeten, jeweils in kleinen Gruppen eine gemeinsame Liste ihrer bevorzugten Ziele zusammenzustellen. [...] Noch fruchtbarer ist die Methode, wenn sie in Form eines Spiels angeboten wird, in dem die Kompromissverhandlungen sich für jeden Spieler unmittelbar auf den Spielstand auswirken. Das oben zitierte Beispiel, in dem Schüler aufgefordert werden, sich zu entscheiden, welches Gebäude sie in einer neuen Stadt zuerst errichten würden, hat sich bei 120 solchen gruppenbezogenen Methoden gut bewährt. [...] **Vorhersagen:** Das Empfindungsvermögen für die Gefühle anderer kann auch durch Übungen oder Spiele gefördert werden, in denen die Schüler versuchen müssen, die Ansichten eines anderen vorherzusagen oder zu erraten, was 125 er als Nächstes tun wird.
- 130

Beispiel:

Du hast die Aufgabe, die Meinung deines Partners zu den folgenden Fragen vorherzusagen. Du hast die Möglichkeit, ihm jeweils eine Frage deiner Wahl zu stellen, aber natürlich nicht die Frage, wie sie hier vorgegeben ist.

135 Würdest du deine Stimme dafür geben, dass Müller Präsident wird?

- ja
- nein

140 Wenn sich jemand daran stört, dass im Wartezimmer geraucht wird, sollte er dann die Raucher bitten, ihre Zigaretten auszumachen?

- ja
- nein

- 145 Ist in einer Ehe natürlicherweise der Mann der dominierende Partner?
- ja
 - nein

Nachdem du eingetragen hast, welche Antwort du jeweils 150 von deinem Partner erwartest, stelle ihm die Fragen, wie sie hier stehen.

Waren deine Voraussagen richtig?

Hättest du bessere Hilfsfragen stellen können?

Warum oder warum nicht?

- 155 Wie erklärst du dir deine richtigen Vorhersagen?
Wie erklärst du dir deine falschen Voraussagen?

Aufgaben

1. Beantworten Sie die in den Beispielen zur Wertklärung gestellten Fragen.
2. Entwickeln Sie weitere Aufgaben zur Wertklärung und führen Sie sie durch.
3. Arbeiten Sie heraus, wie dieses Konzept der Moralerziehung funktionieren soll, indem Sie Ziele, Methoden und mögliche Wirkungen beschreiben.
4. Ordnen Sie das Konzept der Bewusstmachung von Werten bzw. der Wertklärung dem Stufenmodell von Kohlberg zu: Welches Niveau kann mit dem Konzept der Wertklärung erreicht werden?
5. Nehmen Sie kritisch Stellung zum Konzept der Wertklärung.